

Verbandsgemeinde Elbe-Heide

-Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Elbe-Heide-

Niederschrift

Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde "Elbe-Heide"

Sitzungstermin:	Montag, 25.06.2018
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	Dorfgemeinschaftshaus im OT Cröchern der Gemeinde Burgstall, Ulmenallee 11

Anwesend sind:

Verbandsgemeinderat

Frau Elisabeth Engelbrecht

Herr Egbert Fitsch

Herr Wolfgang Großmann

Herr Hans Hirche

Herr Klaus Horstmann

Herr Dieter Hübsch

Herr Hartmut Jahn

Herr Andreas Kögler

Herr Eckhard Liebrecht

Frau Barbara Lücke

-ab 19.14 Uhr-

Frau Heidemarie Nielebock

Herr Ronny Röscher

Herr Thomas Schmette

Herr Hans-Peter Schröder

Herr Friedhelm Sienholz

Beratende Mitglieder

Herr Carsten Miehe

Schriftführer

Frau Kerstin Lauenroth

Es fehlen:

Verbandsgemeinderat

Herr Alfred Bühnemann

Herr Ralf Ganzer

Herr Jens Hollenbach

Herr Maik Kandelhardt

Herr Hartmut Kositzki

Herr Dr. rer. nat. Christian Kroll

Frau Bettina Roggisch

Herr Dyrk Ruffer

-entschuldigt-

-entschuldigt-

-entschuldigt-

-unentschuldigt-

-entschuldigt-

-entschuldigt-

-entschuldigt-

-entschuldigt-

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 29.05.2018
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 6 Informationen zur EU-Datenschutz-Grundverordnung
Berichterstatte Frau Knackmuß
- 7 1. Fortschreibung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarf der Verbandsgemeinde Elbe-Heide
Vorlage: BV-VG/0460/2018
- 8 Aufnahme eines Kommunaldarlehens zur Finanzierung von Investitionen
Breitband
Vorlage: BV-VG/0461/2018
- 9 Beschluss über eine außerplanmäßige Aufwendung
Vorlage: BV-VG/0462/2018
- 10 Anfragen und Anregungen
- 15 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 16 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Verbandsgemeinderates, Herr Wolfgang Großmann, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Verbandsgemeinderäte sowie als Gäste Herrn Haupt vom Landkreis Börde, Frau Sonntag – Kämmerin der Verwaltung und Frau Knackmuß – Datenschutzbeauftragte. Mit der Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Ladung und der Anzahl der anwesenden Verbandsgemeinderatsmitglieder (**zunächst 14 von 23**) ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form mit **14 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt**.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 29.05.2018

Zu der Niederschrift der Sitzung vom 29.05.2018 gibt es keine Hinweise oder Ergänzungen. Die Niederschrift wird mit **11 Ja-Stimmen** und **3 Stimmenthaltungen bestätigt**.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Herr Schmette informiert zu folgenden Themen:

- Eichenprozessionsspinner
Landesregierung hat Finanzierungsmöglichkeit für Kommunen aufgetan, um zu vergünstigten Bedingungen Geld aus dem Ausgleichsstock des Landes zu beantragen zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners; die VerbGem Elbe-Heide plant jedes Jahr im Haushalt 5 – 10 T€ im Bereich der Gefahrenabwehr im Ordnungsamt dafür ein
- Sitzungen des Vergabeausschusses
Sitzung am 19.03.2018
Vergabe Bauleistungen Lose 5 – 15 – Umbau des Jugendclubs zum Feuerwehrgerätehaus im OT Hillersleben Dorf der Gemeinde Westheide
Los 5 Putzarbeiten, Los 6 Estricharbeiten, Los 7 Fliesenlegerarbeiten, Los 8 Tischler- und Trockenbauarbeiten, Los 9 Metallbauarbeiten, Los 10 Maler- und Bodenbelagsarbeiten, Los 11 Außenanlagen, Los 12 Heizungsinstallation, Los 13 Sanitärinstallation, Los 14 Elektroinstallation, Los 15 Abgasabsauganlage
Sitzung am 19.04.2018
Auftragsvergaben für den Neubau der Kita in Cröchern
Los 2 Rohbau, Los 3 Dachabdichtung
Sitzung am 28.05.2018 und 29.05.2018
Auftragsvergaben für den Neubau der Kita in Cröchern
Los 4 Gerüst, Los 5 Holzfenster, Los 6 WDVS, Los 10 Innenputz
Vergabe der Reinigungs- und Nebenleistungen für die Kindertagesstätten der VerbGem Elbe-Heide
- laufende Baumaßnahmen
Baumaßnahme Feuerwehrgerätehaus Hillersleben
veranschlagte finanzielle Mittel im Haushaltsplan in 2017 und 2018 zusammengekommen: 594 T€; Gesamtkosten 592.928 €
Baumaßnahme Neubau Kita Cröchern
schon jetzt erhebliche Mehrkosten; der nicht gedeckte Eigenanteil wird durch die Gemeinde Burgstall kofinanziert; geplante Gesamtkosten 781 T€; jetzt betragen Kosten bereits 925 T€ und es sind noch nicht alle Ausschreibungen erfolgt

Auf Nachfrage von Herrn Schröder bestätigt Herr Fitsch, dass er keine Probleme dahingehend sieht, dass die Feuerwehr Hillersleben in der Lage ist auszurücken, jedoch aufgrund der Technik und der Ausbildung manchmal an Grenzen gelangt. Sollte es dennoch Probleme geben, werden andere Wehren mit alarmiert und sie rücken gemeinsam aus.

Herr Schmette weist darauf hin, dass im März 2019 der Verbandsgemeinderat neu gewählt wird. Er schlägt vor, in der jetzigen Besetzung den Truppenübungsplatz, insbesondere die Übungsstadt Schnögersburg, zu besichtigen und im Anschluss daran

in einer Gaststätte einzukehren. Als Termin wird Ende August/Anfang September vorgeschlagen.

Der Verbandsgemeinderat spricht sich dafür aus, den Truppenübungsplatz zu besichtigen.

-Frau Lücke nimmt ab jetzt an der Sitzung teil.-

zu 6 Informationen zur EU-Datenschutz-Grundverordnung Berichterstatter Frau Knackmuß

Frau Mareike Knackmuß stellt sich den Verbandsgemeinderäten vor und informiert über ihren breit gefächerten Tätigkeitsbereich sowohl in der Verbandsgemeinde Elbe-Heide als auch im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit. Hinsichtlich des von den Mitarbeitern der Verwaltung auszufüllenden *Verzeichnisses von Verarbeitungstätigkeiten* ist sie Kontrollorgan und leistet Hilfestellung.

Auf Hinweis von Herrn Fitsch teilt Frau Knackmuß mit, dass im Bereich der Feuerwehren die Aufnahmeanträge der Kameraden hinsichtlich des Datenschutzes mit den Wehrleitern gemeinsam besprochen werden.

Herr Röscher merkt an, dass die neue Datenschutzgrundverordnung zum jetzigen Zeitpunkt schon rechtskräftig ist und die Verbandsgemeinde jetzt erst mit der Umsetzung beginnt.

Frau Knackmuß erwidert, dass Schulungen bereits im Vorfeld stattgefunden haben und noch nicht alles klar definiert ist.

zu 7 1. Fortschreibung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarf der Verbandsgemeinde Elbe-Heide Vorlage: BV-VG/0460/2018

Herr Schmette informiert darüber, dass laut Brandschutzgesetz die Risikoanalyse regelmäßig fortzuschreiben ist. Vor ca. fünf Jahren ist die Analyse entstanden und wurde nun inhaltlich angepasst. Auch die Alarm- und Ausrückeordnung muss überdacht werden, ist aber nicht Bestandteil der Risikoanalyse. Die aufwendigste Änderung und Ergänzung ist die Löschwasseranalyse, die im Anhang der Risikoanalyse enthalten ist. Diese wurde durch eine Firma erstellt.

Herr Fitsch ergänzt, dass der Landkreis zu der Risikoanalyse Hinweise gibt. Die Analyse ist in der Regel alle zwei Jahre fortzuschreiben und zu ergänzen. Die Vorgaben ändern sich laufend. Hierzu findet eine enge Zusammenarbeit mit den Feuerwehren statt. Diese kommen mit ihrer vorhandenen Technik langsam an ihre Grenzen. Die Fahrzeugkonzeption ist wiederum eine finanzielle Frage. Hier muss vorausgeplant werden.

Herr Jahn bittet die Verbandsgemeinde Elbe-Heide als Träger darum, für die Objekte/Einrichtungen der Feuerwehren Nutzungsverträge mit den Eigentümern zu schließen, dort wo es notwendig ist, um möglichen Konflikten aus dem Weg zu gehen.

Herr Schmette sagt zu, dass die Verbandsgemeinde sich zur nächsten Sitzung des Verbandsgemeinderates dazu schriftlich äußert und der Verbandsgemeinderat dann eine Entscheidung treffen kann.

Auf Hinweis von Herrn Liebrecht teilt Herr Fitsch mit, dass durch die Verwaltung der Entwurf der Fortschreibung der Risikoanalyse den Wehrleitern zur Verfügung gestellt werden sollte, was offensichtlich noch nicht geschehen ist. Aber auch im Nachhinein können die Wehrleiter Herrn Fitsch ihre Anmerkungen zukommen lassen.

Frau Nielebock teilt im Auftrag der Colbitzer Wehrleitung mit, dass die Fortschreibung der Risikoanalyse mit den Wehrleitern hätte abgesprochen werden müssen.

Herr Fitsch informiert Frau Nielebock darüber, dass von Rechtswegen keine Einzelabsprachen mit den Wehrleitern erforderlich sind.

Herr Schmette sagt aus, dass die Analyse mit der Feuerwehr der Verbandsgemeinde Elbe-Heide abgestimmt wurde. Es fanden mehrere Gespräche mit dem Ordnungsamt der Verwaltung und mit der Verbandsgemeindewehrleitung statt.

Auf Nachfrage von Herrn Sienholz teilt Herr Schmette mit, dass die erstmalige Erstellung der Löschwasserkonzeption 17 T€ gekostet hat. Die redaktionelle Anpassung der Fortschreibung der Risikoanalyse wird durch Mitarbeiter der Verbandsgemeinde Elbe-Heide erfolgen. Künftige inhaltliche Änderungen werden jeweils dem Verbandsgemeinderat vorgelegt.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die „1. Fortschreibung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarf der Verbandsgemeinde Elbe-Heide“.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 22
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	15
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1

zu 8 Aufnahme eines Kommunaldarlehens zur Finanzierung von Investitionen Breitband Vorlage: BV-VG/0461/2018

Frau Sonntag erläutert, dass für die große Maßnahme Breitband im Haushalt der Verbandsgemeinde Elbe-Heide ein Festkreditrahmen in Höhe von 17,2 Mio. € verankert ist, aufgeteilt auf die Jahre 2018 und 2019. Die Kreditaufnahme ist vorzubereiten, indem der Verbandsgemeindebürgermeister bzw. seine Stellvertreterin zur Auf-

nahme eines Kommunalkredites unter bestimmten Rahmenbedingungen bevollmächtigt werden, um kurzfristig eine Entscheidung treffen zu können. Dies bedeutet nicht, dass sofort ein Kredit aufgenommen wird. Die Kreditaufnahme an sich wird durch die ARGE Breitband des Landkreises Börde vorbereitet. Die 8 betroffenen ARGE-Gemeinden schließen sich bezüglich ihrer zu erwartenden Kreditaufnahmen zusammen. Aufgrund der großen Kreditsumme wird zu erwarten sein, dass generell die Angebote der Banken und auch die Zinssätze für jede ARGE-Gemeinde günstig sind.

Herr Haupt informiert mittels Beamervortrag zum Stand der geplanten Breitbandversorgung. Alle Anfragen der Verbandsgemeinderäte und Bedenken werden ausführlich diskutiert und durch Herrn Haupt und Herrn Schmette beantwortet.

Herr Schmette schlägt vor, zunächst für das Cluster Burgstall die Planungsleistungen freizugeben. Hier geht die Verbandsgemeinde Elbe-Heide in Vorleistung, bevor ein endgültiger Zuwendungsbescheid vorliegt. Wenn der Verbandsgemeinderat es wünscht, kann zu jeder Kreditvergabe einzeln abgestimmt werden. Wenn jedoch in der ARGE Breitband nicht gemeinschaftlich ausgeschrieben wird, werden die Banken den ARGE-Gemeinden nicht so gute Konditionen bieten können.

Herr Hübsch und Herr Liebrecht fassen zusammen, dass es hierbei um die Aufnahme eines Kredites geht, den man in Anspruch nimmt, wenn man ihn benötigt.

Auf Hinweis von Herrn Großmann und mit Einverständnis der übrigen Verbandsgemeinderatsmitglieder wird der Beschlussvorschlag wie folgt geändert:

„...eines Kommunalkredites in Form eines Rahmenkreditvertrages unter folgenden...“

Es ergeht folgender geänderter Beschluss:

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat ermächtigt den Verbandsgemeindebürgermeister, bzw. im Verhinderungsfall die stellvertretende Verbandsgemeindebürgermeisterin, im Jahr 2018 gemäß § 45 Abs. 2 Ziffer 10 KVG LSA zur Aufnahme eines Kommunalkredites in Form eines Rahmenkreditvertrages unter folgenden Rahmenbedingungen:

- 1. Die Kreditaufnahme in Höhe von 8.880.700,00 € entsprechend der Höhe des Betrages der Haushaltssatzung 2018**
- 2. Die Kreditaufnahme mit einer Laufzeit von 30 Jahren aufzunehmen**
- 3. Der vereinbarte Zinssatz darf die Höhe von 2,5 % nicht übersteigen**
- 4. Auf dem Kreditmarkt ist das Kreditangebot mit dem günstigsten Zinssatz zu nutzen.**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 22

plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	15
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	0

zu 9 Beschluss über eine außerplanmäßige Aufwendung
Vorlage: BV-VG/0462/2018

Frau Sonntag erinnert an den Vertrag zum Einsatz einer AG Doppik und erläutert die Notwendigkeit der Bildung dieser Doppikgruppe. Nach Erstellung der erforderlichen Eröffnungsbilanzen liegt nun der Verbandsgemeinde Elbe-Heide die Endabrechnung der Doppikgruppe in Höhe von 141 T€ vor. Diese Mittel sind im Haushalt 2018 in diesem Maße nicht eingeplant. Im Nachgang an die Erstellung dieser Beschlussvorlage hat sich ergeben, dass noch weitere 1.044,12 € an Herrn Kühner zu begleichen sind. Frau Sonntag schlägt vor, diesen zusätzlichen Betrag aus dem **Produktsachkonto 511100.52910000 Räumliche Planung – Fortschreibung Niederschlagswasserbeseitigung** zu refinanzieren.

Infolgedessen ist die Gesamtsumme der **überplanmäßigen Aufwendung in Höhe von insgesamt 142.044,12 €** zu beschließen. Auf Hinweis von Herrn Liebrecht bestätigt Frau Sonntag, dass im Betreff der Beschlussvorlage **überplanmäßige** anstelle von außerplanmäßige Aufwendung stehen muss.

Frau Sonntag beantwortet alle Anfragen der Verbandsgemeinderäte und betont, wie aufwändig die Tätigkeiten der Doppikgruppe waren.

Der Verbandsgemeinderat kommt zu folgender Beschlussfassung mit den genannten Änderungen:

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt eine überplanmäßige Aufwendung in Höhe von 142.044,12 € auf dem Produktsachkonto 111300.52910000 (Zentrale Dienste/Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen).

Die Deckung erfolgt aus den folgenden Produktsachkonten:

- **365161.44820000 Kita Neuenhofe – Mehrerträge aus Kostenerstattungen für auswärtige Betreuung in Höhe von 41.508,26 €**
- **365141.44820000 Kita Heinrichsberg - Mehrerträge aus Kostenerstattungen für auswärtige Betreuung in Höhe von 7.687,61 €**
- **365110.44820000 Kita Angern - Mehrerträge aus Kostenerstattungen für auswärtige Betreuung in Höhe von 7.066,46 €**
- **365120.44820000 Kita Burgstall - Mehrerträge aus Kostenerstattungen für auswärtige Betreuung in Höhe von 25.506,76 €**
- **365130.44820000 Kita Colbitz - Mehrerträge aus Kostenerstattungen für auswärtige Betreuung in Höhe von 9.382,23 €**

- 365150.44820000 Kita Rogätz - Mehrerträge aus Kostenerstattungen für auswärtige Betreuung in Höhe von 4.198,07 €
- 365122.44820000 Kita Sandbeiendorf - Mehrerträge aus Kostenerstattungen für auswärtige Betreuung in Höhe von 8.462,25 €
- 365170.44820000 Kita Träger Dritter - Mehrerträge aus Kostenerstattungen für auswärtige Betreuung in Höhe von 19.491,05 €
- 111300.44840000 Zentrale Dienste – Kostenerstatt. von Sozialversicherungen in Höhe von 5.461,00 €
- 511100.52910000 Räumliche Planung – Fortschreibung Niederschlagswasserbeseitigung in Höhe von 13.280,43 €

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 22
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 10 Anfragen und Anregungen

Frau Engelbrecht informiert darüber, dass sich Anwohner des Teichgartens in Rogätz bei ihr erkundigt haben, wer Ansprechpartner hinsichtlich des miserablen Pflegezustandes des *Rönnegrabens* ist. Es sind Umlegungsbeiträge zur Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung zu zahlen, aber die Leistung wird nicht erbracht.

Herr Großmann teilt mit, dass nach Aussage des *Unterhaltungsverbandes Tanger* die finanziellen Einnahmen aus den Umlagen nur für eine einmalige jährliche Pflege auskömmlich sind.

Herr Schröder ergänzt, dass der *Rönnegraben* sanierungsbedürftig ist und dies das eigentliche Problem ist. Er wird die Thematik in der Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Tanger ansprechen.

Auf Nachfrage von Herrn Jahn bestätigt Herr Schmette, dass alle Gemeinderatsmitglieder mit einem Tablet ausgestattet sind. Durch die Verwaltung werden Beschlüsse dahingehend vorbereitet, dass die Geschäftsordnungen anzupassen sind. In den ersten Gemeinderatssitzungen, in denen ausschließlich das Tablet genutzt wird, wird ein Mitarbeiter aus dem EDV-Bereich der Verwaltung bei technischen Problemen vor der jeweiligen Sitzung Hilfestellung geben.

Herr Großmann stellt den Antrag, dass während der Sitzungen der Mitarbeiter der Verwaltung ein Tablet mit dem Beamer verbindet, sodass alle Gemeinderatsmitglieder die Handhabe nochmals festigen können. Im Gemeinderat der Gemeinde Rogätz funktioniert es bisher noch nicht.

Herr Schröder schlägt vor, nach der nächsten Kommunalwahl im März/April 2019 mit der endgültigen Einführung der Tablets zu beginnen und nicht mehr in dieser Legislaturperiode.

Auf Nachfrage von Herrn Sienholz zum Stand der Erstellung eines Baumkatasters informiert Herr Schmette darüber, dass die Erfassung der Baumbestände gerade in der Gemeinde Burgstall erfolgt. Im Anschluss daran sind die Gemeinden Colbitz und Westheide vorrangig.

Herr Liebrecht bittet darum, die Gemeinde Colbitz aufgrund der bestehenden Probleme als Nächstes abzuarbeiten.

Herr Schröder spricht die Jahresabschlüsse der Mitgliedsgemeinden an und erkundigt sich danach, wer die Kosten für die Rechnungsprüfung trägt.

Herr Schmette teilt mit, dass diese Kosten von der jeweiligen Mitgliedsgemeinde zu tragen sind.

Herr Röscher bringt sein Bedauern zum Ausdruck, dass sich der Verbandsgemeinderat nicht dazu durchringen konnte, eine einheitliche Entlohnung der Beschäftigten in den Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde und den Einrichtungen der SBI Glindenberg durchzusetzen, auch nicht durch eine stufenweise Angleichung.

zu 15 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Vorsitzende des Verbandsgemeinderates, Herr Großmann, gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung bekannt:

- Breitbandausbau Elbe-Heide, Vergabe Bau- und Planungsleistungen zum Aufbau eines FTTB-Netzes
Vorlage: BV-VG/0457/2018
- Breitbandausbau Elbe-Heide, Freigabe Cluster für Bau- und Planungsleistungen zum Aufbau eines FTTB-Netzes.

zu 16 Schließung der Sitzung

Herr Großmann bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 21.10 Uhr.

Thomas Schmette

Kerstin Lauenroth

f.d.Richtigkeit